

Pressedienst

Pressemitteilung 068/2014

Vechtaer Forscherinnen erhalten Wissenschaftspreis

Deutsche Parkinson Gesellschaft zeichnet Prof. Dr. Elke Kalbe und Dipl.-Psych. Annette Petrelli aus

Für ihre Arbeiten zum Thema "Morbus Parkinson und Kognition" wurden kürzlich im Rahmen der „NeuroWoche“ in München die Vechtaer Forscherinnen Prof. Dr. Elke Kalbe und ihre Doktorandin Dipl.-Psych. Annette Petrelli ausgezeichnet. Sie erhielten den mit 5.000 Euro dotierten Wissenschaftspreis der Deutschen Parkinson Gesellschaft (DPG). Besondere Berücksichtigung erhielt hierbei die in der Zeitschrift *Movement Disorders* publizierte Arbeit „Nonpharmacological Enhancement of Cognitive Function in Parkinson’s Disease: A Systematic Review“.

In der Arbeit setzen sich Kalbe und Petrelli mit nicht-pharmakologischen Interventionen zur Prävention und Behandlung kognitiver Störungen bei Parkinsonpatienten auseinander. Dieser Übersicht nach untersuchten bisherige Studien bislang Effekte von kognitiven Trainings, Bewegung, einer Kombination aus kognitivem und Bewegungstraining sowie Hirnstimulationstechniken. Insgesamt kommen sie zu dem Schluss, dass es zwar wertvolle Hinweise auf eine Wirksamkeit der genannten Techniken gibt, nach wie vor aber enormer Forschungsbedarf besteht. Eine eigene Studie der beiden Wissenschaftlerinnen, die kurz- und langfristige positive Effekte kognitiven Trainings bei Parkinsonpatienten belegt, wurde in diesem Monat publiziert.

Prof. Dr. Elke Kalbe ist seit 2010 Professorin für Psychologische Gerontologie am Institut für Gerontologie der Universität Vechta und leitet hier das Center für Neuropsychologische Diagnostik und Intervention (CeNDI). Annette Petrelli arbeitete bis Sommer 2013 als wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Psychologischen Gerontologie und am CeNDI und promoviert derzeit bei Prof. Kalbe über das Thema „Neuropsychologische Intervention bei Patienten mit Morbus Parkinson“.

Bildunterschrift: Mit dem Wissenschaftspreis der DPG ausgezeichnet: Prof. Dr. Elke Kalbe (4.v.l.).
(Bild: DPG)

Vechta, 2. Oktober 2014

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck
Universität Vechta
Geschäftsstelle der Präsidentin
Marketing/Presse
Fon +49 (0) 4441.15 520
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de